§ 2

- (1) Diese Anordnung tritt am 1. Juli 1963 in Kraft.
- (2) Gleichzeitig treten außer Kraft:
- a) Anordnung vom 2. August 1956 über die Neuregelung des Tarifs für Arbeiten der MTS (GBl. II S. 281),
- b) Anordnung vom 18. September 1956 zur Änderung der Anordnung über die Neuregelung des Tarifs für Arbeiten der MTS (GBl. II S. 339),
- c) Anordnung Nr. 3 vom 22. Juni 1959 über die Neuregelung des Tarifs für Arbeiten der MTS (GBl. II S. 187),
- d) Anordnung vom 19. August 1960 über den zeitweisen Einsatz von Traktoren bzw. Fahrzeugen anderer Wirtschaftszweige in der Landwirtschaft (GBl. II S. 293) sowie
- e) die den beteiligten Stellen dazu besonders bekanntgegebenen Ergänzungen.

Berlin, den 10. Juni 1963

**Der Vorsitzende
des Landwirtschaftsrates beim Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik**

I. V.: Reichelt
Minister

Anlage

zu vorstehender Anordnung

Nomen- klatur- Nr.	Art der Arbeit	Tarif Preis je ha DM	Bemerkungen
--------------------------	----------------	-------------------------------	-------------

I. Feldarbeiten ohne Großmaschinen

110	Tiefenlockerung	69,-
121	Pflügen bis 20 cm mit Untergrundlockerung	58,-
122	Pflügen von 21 bis 25 cm mit Untergrundlockerung	62,-
131	Pflügen bis 20 cm	53,-
132	Pflügen von 21 bis 25 cm	56,-
133	Pflügen über 25 cm	63,-
135	Klee-(Luzerne-) Umbruch	65,-
151	Stoppelsturz mit Schäl- pflug	28,-
152	Stoppelsturz mit Schäl- pflug und Wühlschar	30,-
158	Saatkasten auf Scheiben- egge oder Grubber	26,-
160	Kultivieren (Grubbern)	25,-
169	Arbeiten mit Kombinator	27,-
170	Häufeln	20,-
210	Schleppen	8,-
220	Wiesenhobeln	14,-
221	Wiesenhobeln mit Fladen verteilen	16,-

Nomen- klatur- Nr.	Art der Arbeit	t-reis 3e	Tarif ha	Bemerkungen
231	Walzen		13,-	
239	Wiesenwalzen		18,-	
241	Striegeln		10,-	
242	Eggen (Saategge)		8,-	
243	Eggen (Ackeregge)		10,-	
244	Wieseneggen		14,—	
245	Bergergerät		13,-	je ha und je eingebautes Gerät
246	Arbeit mit Ackerbürste		14,-	
249	Arbeit mit Ausdünn- striegel		14,-	
250	Scheibeneggen		25,-	
260	Hacken		24,-	ohne Hilfskräfte
280	Pflanzlochen		20,-	ohne Hilfskräfte
312	Stallungstransport mit Streu hänger einschl. Aus- streuen durchschnittliche Feld- entfernung			
	bis 2 km		9,-	je Hänger
	bis 5 km		11,—	je Hänger
	über 5 km		13,-	^ Hänger
316	Jauchedrilla als Zusatz- gerät		5,-	
316a	Jauchetransport einschl. Verteilung			nach PAO Nr. 736 + 1,-DM Zuschlag je Std.
321	Mineraldüngerstreuen		16,-	Der Transport ist gesondert zu be- rechnen
333	Kalkstreuen mit Kalk- Streuer		16,-	Der Transport ist gesondert zu be- rechnen
420	Drillen		16,-	
430	Maislegen in Quadratnest- aussaat mit SKGK 6 W		28,-	
431	Maislegen mit SKGK 6 W und Bandspritzverfahren		32,-	
440	Rübenaussaat im Rech- eckverband mit der SKGK 6 W mit MeBauto- mat und Knotendraht		38,-	
441	Rübenaussaat in Nestsau- saat mit der umgerüsteten SKGK 6 W		32,-	ohne Hilfskräfte
442	Rübenaussaat im Einzel- kornaussaatverfahren mit der umgerüsteten SKGK 6 W		28,-	
443	Rübenaussaat mit der Ein- zelkorn-Zwischenachs- drillmaschine A 765		28,-	